

## Hochstetter Egbert Wilhelm von

geb. 31. 3. 1868 Wien, gest. 2. 8. 1906 Troppau.

prom.: 1896 Dr. phil. Univ. Wien.

dipl.: 1899 Bergakademie Leoben Dipl. Berging.

Bergingenieur im Ostrau-Karwiner Steinkohlenrevier.

Die Klippe von St. Veit bei Wien. — *Jahrb.*, 47, S. 95—156, 3 Abb., 1 Taf., Wien 1897.

## Hochstetter Ferdinand von

geb. 30. 4. 1829 Esslingen, Württemberg, gest. 18. 7. 1884 Wien.

prom.: 1852 Dr. rer. nat. Univ. Tübingen.

habil.: 1856 Univ. Wien.

1852—1856 Mitarbeiter der Geologischen Reichsanstalt in Wien. 1857—1859 Teilnahme an der Weltumsegelung der Fregatte Novara. 1860—1876 Professor für Mineralogie und Geologie an der Technischen Hochschule in Wien. 1876—1884 Intendant des K. K. Naturhistorischen Hofmuseums (seit 1877 Direktor der Mineralogischen Abteilung bzw. des Mineralienkabinetts).

Geologe und Mineraloge, aber auch geographische und paläontologische Publikationen.

Über das Skelett von *Palapteryx ingens*. — *Jahrb. (Verh.)*, 14, S. 35, Wien 1864.

Eozoon von Krumau. — *Jahrb. (Verh.)*, 16, S. 2—3, Wien 1866.

Saurierfährten im Rothliegenden des Rossitz-Oslawaner Beckens. — *Jahrb. (Verh.)*, 18, S. 431—432, Wien 1868.

Nachruf: HAUER, *Jahrb.*, 34, S. 601—608, Wien 1884.

F. HEGER, *Mitt. geogr. Ges.*, 27, S. 345—392, (B), Wien 1884.

Wirkl. Mitgl. der Akademie der Wissenschaften in Wien.

## Hochstetter Harald Egbert (von)

geb. 26. 4. 1902 Orlau, Öst.-Schlesien.

prom.: 1934 Dr. phil. Univ. Wien.

1934—1945 Geologe bei Reichsautobahnen, später in der Privatwirtschaft tätig.

Die Fauna des Walbersdorfer Tegels. — *Anz.*, 2 S., Wien 1934.

## Höbbarth Josef

geb. 17. 3. 1891 Reinprechtspölla bei Eggenburg, NÖ., gest. 16. 12. 1952 Horn, NÖ.

Postbeamter. Sammler und Heimatforscher. Sammelte neben urgeschichtlichen und volkskundlichen Objekten auch Fossilien. Seine Sammlungen bilden den Inhalt des 1930 gegründeten „HÖBARTH-Museum“ der Stadt Horn.

Ausgezeichnet durch die Verleihung des Titels Professor.

## Hoernes Moriz (Hörnes)

geb. 14. 7. 1815 Wien, gest. 4. 11. 1868 Wien.

prom.: Dr. phil. 1841 Univ. Wien.

1836—1868 am K. K. Naturalien-Cabinet in Wien, zuletzt Direktor des Hof-Mineralien-Cabinetts.

Paläontologe. Arbeitete hauptsächlich über fossile Mollusken, besonders des Tertiärs.